

SUMMERRIDE NEWSLETTER

Juni 2024

20 STUNDEN GEBET FÜR GREIFSWALD

Ein Wochenendeinsatz in der Nordlichtkirche

Am 17.05. sind wir mit einem Team von fünf Leuten nach Greifswald gefahren, um dort in Zusammenarbeit mit der Gemeinde 20 Stunden für Greifswald und den Summerride zu beten.

Zuerst haben wir unter Anleitung von Phillipp den Gottesdienstraum umgewandelt, in einen Gebetsraum mit verschiedenen Stationen, um Gott zu begegnen. Es gab Stationen wie prophetisches Malen, Gott einen Brief schreiben, Fürbitte für den Summerride und für die Stadt, Sorgen ans Kreuz bringen und vieles mehr. Schon in der ersten gemeinsamen Lobpreissession mit 14! Leuten war die Atmosphäre von Gottes Gegenwart und seiner Kraft erfüllt. Jimmy hat mit einer genialen Message auf die kommenden 20 Stunden Gebet eingestimmt. Weiter ging es mit einer freien Gebetszeit an den Stationen.

Jede Stunde gab es mindestens einen Beter, der vor Ort gebetet hat, aber zusätzlich haben sich viele aus der Summerride Community bereit erklärt, eine Stunde von Zuhause aus mit zu beten. Ob anwesend oder nicht – egal, wir waren alle im Geist miteinander verbunden und haben den Summerride und Greifswald gemeinsam im Gebet vor Gott gebracht – Was für eine Power!!!



Paul und Amber - die Gründer der Nordlichtkirche - mit dem Summerride Wochenendteam

“ES BEBT DIE ERDE IN DER UNSICHTBAREN WELT”

Die Leidenschaft und Motivation in der Nordlichtkirche war der absolute Hammer. Mein persönliches Highlight: Ich hatte mich in einem Nebenraum zum Schlafen hingelegt, um bis zu meiner Gebetszeit Kraft zu tanken. Mitten in der Nacht wache ich auf, die Gegenwart Gottes war so spürbar, aus dem Gottesdienstraum kommt feuriger Lobpreis von mehreren Greifswaldern, ich habe es einfach genossen... Ich war völlig baff. Um diese Uhrzeit hatte ich nicht mehr mit solcher Leidenschaft und Beteiligung gerechnet, was ist da in der Nordlichtkirche los? Einfach krass. Es bebt die Erde in der unsichtbaren Welt, wenn wir gemeinsam mit Lobpreis und Gebet vor Gott kommen und das war die ganze Zeit über wirklich spürbar. Wir dürfen Großes von Gott in Greifswald und zum Summerride erwarten. Er ist der Hörer des Gebets. Deshalb lasst uns voller Dankbarkeit weiterbeten und niemals aufhören.

Danke Nordlichtkirche, Paul und Amber für eure Hingabe, Danke Summerrideteam für's Vorbereiten, Danke an alle, die von nah und fern mitgebetet haben, Danke Jesus, weil du deine Gemeinde baust und niemand dich aufhalten wird!

~ Markus

Ob in Greifswald oder bei den Summerridern Zuhause: 20 Stunden gemeinsames Gebet - und sogar die kleinsten waren mit dabei.



BALD GEHT DER SUMMERRIDE EINSATZ LOS!

Das kannst du jetzt schon beitragen:

In einem Monat findet unser Sommerride Einsatz in Greifswald statt. Und dafür brauchen wir dein Gebet! Gebet ist kein optionaler Zusatz, sondern ein wesentlicher Bestandteil. Also bete mit uns 🙏. Wenn du willst, kannst du **hier** auch unserer SR-Gebetsgruppe beitreten, wo es auch in den nächsten Tagen und Wochen Updates geben wird.

Was uns als Leitungsteam aktuell bewegt (und was du im Gebet mit bewegen kannst):

- Es geht mit den Vorbereitungen für uns in die heiße Phase. Die Wochenpläne, Zimmerverteilungen und Aufgabeneinteilungen werden finalisiert. Die Aufregung und Vorfreude steigt! Betet für uns als Leitungsteam, dass Gott uns dabei führt und leitet. Wir wollen seiner Weisheit und seinem Willen folgen in allen Details.
- Für den Sommerride hat sich wieder eine tolle und bunt gemischte Truppe von aktuell 36 Personen (+10 Kindern) angemeldet. Wir freuen uns riesig über jeden Einzelnen, besonders auch über die 12 Erstteilnehmer und den hohen Anteil an Teilnehmern aus Ostdeutschland (fast die Hälfte). Außerdem hoffen wir, dass möglichst viele Leute aus der Nordlicht Kirche auch an vielen Tagen mit am Start sein können. Gemeinsam wollen wir Greifswald für Jesus gewinnen! Bete mit uns für das gesamte Team um Bewahrung (auch im Vorhinein), um geistliche Ausrüstung und um eine starke geistliche Einheit.
- Unsere Gesellschaft polarisiert sich zunehmend. Es gibt Angriffe auf Politiker und Plakathelfer sowie eine Messerattacke auf einen orthodoxen Prediger während eines Gottesdienstes. Überall wird medial gegen biblische Werte Stimmung gemacht. Während Israel um seine Existenz kämpft, breitet sich Antisemitismus in Universitäten und Städten aus. In dieser angespannten Zeit versammeln wir uns für 10 Tage, um das Evangelium von Jesus zu verkünden. Letztes Jahr gab es bei unserem Familiengottesdienst im Park bereits eine organisierte Gegendemo, die in zahlreichen Zeitungen ihre Aufmerksamkeit fand. Bete mit uns für Gottes Schutz und Segen auf diesem Missionseinsatz!



Ein paar Eindrücke vom letzten Sommerride. In 3 Wochen geht es wieder los!